

Protokoll über die Sitzung des Orsrates Röllinghausen

Sitzungsdatum: Donnerstag, den 25.04.2019
Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 18:25 Uhr
Ort, Raum: Landgasthaus "Zum braunen Hirsch", Am Thie 14, 31061
Alfeld (Leine)

Anwesend:

Ortsbürgermeister

Herr Christian Voit

stellvertretene Ortsbürgermeisterin

Frau Gabriele Schunder

Ortsratsmitglied

Herr Bernd Klostermeyer

Herr Michael Seelisch

Ortsratsbetreuer

Herr Stephan Maedge

Außerdem anwesend:

Herr Pippert vom Bauamt

Frau Niemann von der Alfelder Zeitung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung; Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit des Orsrates der Ortschaft Röllinghausen sowie der Tagesordnung

Herr Ortsbürgermeister Christian Voit eröffnet die öffentliche Sitzung um 17.00 Uhr und begrüßt alle Ortsratsmitglieder, von der Verwaltung Herrn Maedge und Herrn Pippert, von der Alfelder Zeitung Frau Niemann, den Ehrenortsbürgermeister Heyko Klostermeyer und den Ratsherrn Herrn Fritsche sowie die anwesenden Bürgerinnen und Bürger.

Die ordnungsgemäße Einberufung und die Beschlussfähigkeit des Orsrates und die Tagesordnung werden festgestellt.

2. **Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Orsrates der Ortschaft Röllinghausen am 29.01.2019**

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

3. **Bericht des Ortsbürgermeisters**

Herr Voit berichtet über die vielen erfolgreichen Aktivitäten und Jahreshauptversammlungen der Vereine und Organisationen, die im Ortsteil Röllinghausen seit der letzten Ortsratssitzung stattgefunden haben. Besonders erwähnt wird von der Jahreshauptversammlung des MTV der positive Mitgliederbestand. Weiter berichtet er von der Jahreshauptversammlung der Ortsfeuerwehr, bei der 10 ehrenamtliche Einsatzkräfte befördert werden konnten, weil sie ihre Lehrgangleistungen positiv abgelegt haben. Weiter wird die erfolgreiche Arbeit zum Erhalt der Ortsfeuerwehr und der positive Zuwachs erwähnt und gelobt. Der Feuerwehrverein hat mit Harald Funke als Vorsitzenden und Jens Gehrman als 2. Vorsitzenden neue Vorsitzende gewählt.

Herr Voit stellt weitere Veranstaltungen wie das Osterfeuer des Heimat- und Kulturvereins, das Orgelkonzert, eine Filmvorführung und die Ausstellung im Schäferhaus vor und bedankt sich bei allen ehrenamtlichen Beteiligten für ihr Engagement.

Weiter wird mitgeteilt, dass am Pfingstwochenende die Ortsfeuerwehr im Landgasthaus Aue das 95. Jubiläum feiert.

Informationen über alle Aktivitäten können auch im Gemeindebrief nachgelesen werden, der in ehrenamtlicher Arbeit durch Heyko Klostermeyer federführend erstellt wird.

Herr Voit berichtet weiter über ein Treffen mit Frau Schunder, ihm und Verwaltungsmitarbeitern der Stadt Alfeld (Leine) zu verschiedenen Anliegen im Ort. Der Schäferhausvorplatz wird durch die Stadt verkehrssicher saniert. Aus dem Dorferneuerungsprogramm wird nichts mehr dazu erwartet. Herr Voit bittet jedoch die Verwaltung, eine Kostengegenüberstellung einer neuen Bitumendecke gegenüber einer Flächenpflasterung aufzustellen, um ggf. doch einen länger haltbaren Zustand des Platzes zu erreichen.

Positiv erwähnt wird die Sanierung des Treppenaufganges zur Sporthalle. Der Ortsrat wünscht sich eine Aufwertung des Schulgartens durch Sitzgelegenheiten o.ä.. In Bezug auf die Beschaffung und Aufstellung von Schaukästen werden Gespräche und Varianten geprüft. Zur Parksituation in der Bruchhausstraße wird die Einrichtung einer Haltverbotszone zwischen Hausnummer 1 und 3 erfolgen.

In der Bruchhausstraße sind die Eigentümer der Hangflächen angeschrieben worden, ihrer Reinigungspflicht nachzukommen, da der Fußweg in dem Bereich durch Bewuchs eingeschränkt ist. Weiter bemängelt Herr Seelisch die Anhebungen auf diesem Gehweg an vereinzelt Stellen.

Zur Anfrage der Vorfahrtsregelung in der Röllinghäuser Straße / Ecke An der Reithalle ist die Vorfahrtsregelung „Rechts vor Links“. Eine Markierung auf der Straße ist nicht vorgesehen. Dieses ist für den Ortsrat nicht verständlich.

Frau Schunder berichtet über ein Treffen mit dem Leiter des Baubetriebshofes am Spielplatz im Schützenweg. Als Ergebnis wurde mitgeteilt, dass der Spielplatz in Ordnung, also verkehrssicher ist und für Änderungen darüber hinaus Mittel des Orsrates für 2020 angemeldet werden können. Derzeit besteht kein Handlungsbedarf. Der Ortsrat sieht das etwas anders, aufgrund der veralteten Spielgeräte und im Vergleich zu anderen Ortsteilen.

Herr Voit erläutert die Situation der Kleinkinder-Großtagespflegestelle im Auenweg. Frau Maske-Windecker und Herr Voit erläutern die Problematik, dass die Weiterführung dieser Einrichtung in der bisherigen Form eingestellt werden soll, sodass künftig statt wie bisher 15 nur noch 10 Kinder dort betreut werden dürfen. Mitarbeiter des Landkreises und des Ministeriums haben dieses festgestellt. Eine Unterschriftenaktion brachte 540 Unterschriften für den Erhalt der Einrichtung, jedoch derzeit keinen Erfolg. Herr Voit appelliert an die Stadt Alfeld (Leine) alles dafür zu tun, dass eine Weiterführung in der bisherigen Form, gerade in der Zeit der fehlenden Plätze, unterstützt wird.

In der Sitzung herrscht großes Unverständnis über die Veränderung der Betreuungszahl.

4. Bushaltestelle "Bruchhausstraße"

Der Ortsbürgermeister erläutert den Ist-Stand und das bisherige Vorgehen zum Erhalt der Haltestelle, bzw. ihrer Sanierung.

Herr Voit übergibt das Wort an Herrn Pippert, der verschiedene Angebote vorstellt. Geeignet wird sich auf eine neue Wartehalle, die kostenmäßig nur gering über einer Sanierung der bisherigen liegt.

Die Kosten trägt die Stadt Alfeld (Leine), den Abbau und die Entsorgung des alten Wartehäuschens übernimmt Herr Fritsche.

5. Mitteilungen der Verwaltung

Herr Maedge teilt mit, dass die Ablauffrillen im Verbindungsweg durch den Baubetriebshof bis Ende Mai eingearbeitet werden. Die weiteren Anfragen wurden bereits beim Bericht des Ortsbürgermeisters mitgeteilt.

6. Anfragen

Herr Seelisch fragt nach dem Ausbau des Treppenaufganges am Schützenhaus. Hierzu wird das Besprechungsergebnis mitgeteilt, dass hier eine Wiederherstellung der verkehrssicheren Begehung des Treppenaufganges einen zu hohen Kostenaufwand zur Folge hätte und nicht geplant wird.

Herr Seelisch führt dazu weiter aus, dass der Verbindungsweg zwischen dem Katthagen und der Ziegelmasch, zwischen Bad und Stadion, für Rollstuhlfahrer nicht befahrbar ist, da es hier durch Baumwurzeln große Höhenunterschiede und Stolperstellen gibt. Dieses sollte überprüft werden.

Der Ortsbürgermeister schließt die Ortsratssitzung um 18.25 Uhr und erteilt den Zuhörern das Wort.

Vorsitzender

Protokollführer